



Sehr geehrte Damen und Herren,

der lebhaft Diskurs über die fachlichen wie wirtschaftlichen Vor- und Nachteile unterschiedlicher Zertifizierungs- und Lizenzierungsmodelle ausgebildeter MediatorInnen hält unvermindert an. Seit Inkrafttreten der Zertifizierungsverordnung (ZMediatAusV) vor wenigen Monaten nimmt die Präsenz der rechtlich geschützten Bezeichnung »Zertifizierter Mediator« erkennbar zu. Die Mediationsverbände kritisieren zu Recht das Modell der Eigenzertifizierung mit seinen zu geringen Anforderungen. Doch die seit 2013 angekündigte Gegeninitiative im »Qualitätsverbund Mediation (QVM)« lässt – leider – immer noch auf sich warten und wird verhandelt und verhandelt...

Wir warten nicht und zeigen Ihnen in einer Synopse die Unterschiede aller Lizenz- und Zertifikatsmodelle und -formate der Mediationsverbände in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Auf die Frage »Zertifizierung oder Lizenzierung – welche Bezeichnung ist noch erlaubt?« antwortet einer der führenden Mediationsexperten, der vorm. BGH-Richter Prof. Dr. *Reinhard Greger*.

Auch die Autoren Dr. *Karl Kreuser* und *Thomas Robrecht* ergreifen die Initiative und stellen ihre Expertise zur »Professionellen Mediation 4.0« unter Beweis: Mit der Auswertung ihrer großen Umfrage fordern sie eine neue Qualitätsdiskussion über Mediationskompetenz anstelle Fallquantität.

Über die eindrucksvolle Wirkkraft von Storytelling in der praktischen Konfliktbearbeitung spricht wieder unsere Autorin Dr. *Hanna Milling* in einer neuen Podcastfolge zur Geschichte »Vom Winde verweht«.

Neue Audioproduktionen kommen an: Dr. *Sascha Weigel* präsentiert seine ersten Podcastfolgen »Auf die Zwölf« mit Beiträgen und Interviews rund um Konflikte und ihre Bearbeitung.

Ob Sie nun zertifiziert oder lizenziert sind: Wir empfehlen Ihnen, die erforderlichen Zeitstunden für Ihre Fortbildungsnachweise zu sammeln. Nutzen Sie dafür die Teilnahme an einem der anstehenden Kongresse, Tagungen und Kolloquien 2018 – wie beispielsweise am BarCamp2018 der Verbände BM, BAFM und BMWA. Oder wählen Sie aus den Angeboten vieler Kurse und Seminare, die Sie in unserem MA-Veranstaltungskalender finden.

Was ist zu viel, was ist zu wenig? »Verlangsamung versus Geschwindigkeit« - dieses Leitthema steht im Mittelpunkt der SdM-Frühjahrsausgabe (Spektrum der Mediation, Heft 71 im März 2018).

Bleiben Sie aktiv – wir unterstützen Ihr Engagement gerne mit unseren Publikationen zum Lesen und Hören.

Ihr Jürgen Heim
Redaktion

Die Themen im Überblick

- > [Zertifizierungen und Lizenzierungen für MediatorInnen im Vergleich](#)
- > [Zertifizierung oder Lizenzierung? Was ist erlaubt?](#)
- > [Die Professionalisierung der Mediation: Paradigmenwechsel - Teil 1](#)
- > [Im Podcast »Storytelling«: Eine neue Geschichte](#)
- > [Auf die Zwölf – Der Konflikt- und Streit-Podcast auf detektor.fm](#)
- > [GWS-Forum »Bewusst Unsicher«](#)
- > [Mediation und Bürgerbeteiligung in der öffentlichen Planung – ein Dilemma?](#)

Praxis

Zertifizierungen und Lizenzierungen für MediatorInnen im Vergleich

Synopse: Abschlüsse nach der Zertifizierungsverordnung und der Verbände in D-A-CH von Jürgen Heim

Nach Erlass der neuen Zertifizierungsverordnung (ZMediatAusV) nimmt die Zahl der »Zertifizierten MediatorInnen« deutlich zu.

Die Mediationsverbände kritisieren das Modell der Selbst-Lizenzierung mit den zu niedrigen Anforderungen und stellen ihre Ausbildungsregelungen und Abschlüsse gegenüber.

Vergleichen Sie selbst: Sie finden hier alle Angaben in unserer großen Synopse.

► [Weiterlesen](#)



Das Unerwartete managen. In schwierigen Situationen agieren. Den eigenen Stil entwickeln.

► **Erscheint im März – Jetzt vorbestellen**

 Wolfgang Metzner Verlag

Fachartikel

Zertifizierung oder Lizenzierung? Was ist erlaubt?



Empfehlungen von Prof. Dr. Reinhard Greger

Die Zahl der »Zertifizierten MediatorInnen« nach der neuen ZMediatAusv – in Kraft seit September 2017 - nimmt deutlich zu. Doch ist diese Bezeichnung der Ausbildungsabschlüsse in den Verbänden und sonstigen Bildungseinrichtungen außerhalb der Verordnung noch erlaubt?

So hat der Bundesverband MEDIATION e. V. auf die geänderte (deutsche) Rechtslage bereits reagiert und bezeichnet seinen Abschluss mit »Lizensierung«.

Lesen Sie die ausführliche Bewertung des führenden Mediationsexperten, des vorm. BGH-Richters Prof. Dr. *Reinhard Greger*.

► [Weiterlesen](#)

Praxis

Die Professionalisierung der Mediation: Paradigmenwechsel - Teil 1



Voraussetzungen und Konsequenzen von Thomas Robrecht

Seit 2010 fordern *Thomas Robrecht* und Dr. *Karl Kreuser* mit ihrem »Forschungsprojekt Mediationskompetenz«, den Diskurs über Mediationsqualitäten wegzuführen von der ständigen Frage nach der Anzahl der Ausbildungsstunden hin zur Ermittlung von Kompetenzen. Ihr Aufruf an die Verbände und MediatorInnen: Keine Diskussion mehr über die Quantität der Mediation in unserer Gesellschaft, sondern über die Qualität der »Professionellen Mediation«. Deren Entwicklungsstufen beschreiben sie mit vier Basiskompetenzen in Teil 1.

► [Weiterlesen](#)



Konflikte fordern uns heraus

von Gary Friedman und Jack Himmelstein

- Von den Pionieren der Mediation im deutschsprachigen Raum.
- Zehn erfolg- und lehrreiche Falldokumentationen.
- Spannende Darstellung der »verstehensbasierten Mediation«.

► **Jetzt bestellen**

 Wolfgang Metzner Verlag

Fachliteratur

Im Podcast »Storytelling«: Eine neue Geschichte



Zum Mithören: Dr. Hanna Milling spricht »Vom Winde verweht«

In dieser Podcastreihe hören Sie jeden Monat eine neue Geschichte unserer Autorin Dr. *Hanna Milling* aus ihrem Buch »Storytelling – Konflikte lösen mit Herz und Verstand«.

Heute liest und erläutert sie persönlich die Geschichte: »Vom Winde verweht«. Entdecken auch Sie die Wirkkraft von Märchen, Fabeln und Metaphern für neue Lösungswege bei Ihrer praktischen Konfliktbearbeitung.

► [Weiterlesen und Hören](#)

Auf die Zwölf – Der Konflikt- und Streit-Podcast auf detektor.fm



Moderation von Mediator Dr. Sascha Weigel und detektor.fm-Moderator Christian Eichler

Fragen und Antworten rund um Konflikte und ihre Bearbeitung können Sie in einer neuen Podcastserie (mit)hören.

Die monatlichen Reportagen und Interviews mit Mediator Dr. Sascha Weigel und Christian Eichler produziert detektor.fm, der mehrfach ausgezeichnete Sender mit Sitz in Leipzig.

► [Weiterlesen und Hören](#)

GWS-Forum »Bewusst Unsicher«



»... stabil und wirksam in instabilen Zeiten« vom 28. Februar bis 2. März 2018 in Oberursel

Die Berater der GWS verbindet das Bestreben, Menschen und Organisationen bei der Entfaltung ihrer Potentiale zu unterstützen. Wichtig ist ihnen dabei, die systemische, die humanistische und die ökonomische Perspektive immer wieder auszubalancieren. Sie laden zu ihrem Forum unter dem Leitthema »BEWUSST UNSICHER stabil und wirksam in instabilen Zeiten« nach Oberursel ein.

► [Weiterlesen](#)



Mediation und Recht

von Juliane Ade und Nadja Alexander

- Übersichtliche Darstellung
- Grafiken, Checklisten und Hinweise
- Ein Werk für Ihre praktische Arbeit

► [Jetzt bestellen](#)

 Wolfgang Metzner Verlag

Mediation und Bürgerbeteiligung in der öffentlichen Planung – ein Dilemma?



Einladung zum Podiumsgespräch am 20.2.2018 an der HU Berlin

Auch in diesem Jahr veranstaltet der engagierte »Verein zur Förderung von Wissenschaft und Praxis der Mediation« wieder Podiumsgespräche an der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin: Innerhalb des Schwerpunkts 2018 diskutieren renommierte Experten mit den Teilnehmern am 20.2.2018 zum Thema »Mediation und Bürgerbeteiligung in der öffentlichen Planung – ein Dilemma?«

► [Weiterlesen](#)

Mediation aktuell auf Facebook und Newsletter



Immer aktuell: Informieren Sie sich mit unseren Nachrichten, interdisziplinären Beiträgen, Zitaten, Videos und Diskussionen in den Bereichen Mediation, Beratung und Kommunikation.

Folgen Sie uns auch auf ► [Facebook](#).

Mit unserem monatlichen Newsletter erhalten Sie zuverlässig aktuelle Fachinformationen aus der Welt der konsensualen und außergerichtlichen Verfahren für Ihre Weiterbildung und Praxis.

► [Newsletter bestellen](#)

Impressum

Wolfgang Metzner Verlag GmbH
Hanauer Landstraße 197
60314 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 / 40 58 94 0
Telefax: +49 (0) 69 / 40 58 94 900
E-Mail: info@wm-verlag.de

Geschäftsführer: Klaudia Metzner, Anna Metzner, Dr. Günther Metzner

Registergericht: AG Frankfurt am Main

Registernummer: HRB 33011

Umsatzsteueridentifikationsnummer gem. § 27 UStG: DE 114110152

Inhaltlich verantwortlich gem. § 55 Abs. 2 RStV

Anna Metzner

Wolfgang Metzner Verlag GmbH

Hanauer Landstraße 197

60314 Frankfurt am Main

Wenn Sie solche E-Mails nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#).